



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 061891t

FIRMA

Golfanlage Piberstein
Gesellschaft m.b.H.

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024
Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023
Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

17.09.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: a5d44bc290f9121b2f9a383589939925

Mag. Johannes Goess-Saurau, geb 02.01.1955
am 08.09.2025

MBA Katja Tatjana Goess-Saurau, geb 26.05.1965
am 08.09.2025

Mag. Klaus Geyrhofer, geb 17.05.1969
am 08.09.2025

Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	3.304.921,85	3.809
Anlagevermögen	1.602.294,64	1.685
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,06	0
Sachanlagen	1.602.294,58	1.685
Finanzanlagen	0,00	0
Umlaufvermögen	1.701.721,66	2.124
Vorräte	114.606,39	102
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.525.395,00	1.966
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</i>	0,00	1.390
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	61.720,27	56
Rechnungsabgrenzungsposten	905,55	0
Aktive latente Steuern	0,00	0
PASSIVA	3.304.921,85	3.809
Eigenkapital	712.317,15	757
eingefordertes Stammkapital	83.573,76	84
<i>Stammkapital</i>	83.573,76	84
<i>davon eingezahlt</i>	83.573,76	84
Kapitalrücklagen	190.326,20	190
Gewinnrücklagen	0,00	0
Bilanzgewinn	438.417,19	483
<i>davon Gewinnvortrag</i>	233.206,08	263
Investitionszuschüsse	4.858,09	9
Rückstellungen	35.787,87	33
Verbindlichkeiten	2.544.405,14	2.999
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</i>	477.518,57	654
Rechnungsabgrenzungsposten	7.553,60	10

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt. Die Bilanzierung, die Bewertung und der Ausweis der einzelnen Positionen des Jahresabschlusses wurden nach den allgemeinen Bestimmungen der §§ 196 bis 211 UGB unter Berücksichtigung der Sondervorschriften für Kapitalgesellschaften (§§ 222 bis 235 UGB) vorgenommen.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend den gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden - soweit gesetzlich geboten - berücksichtigt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren angewandt.

Mit steuerlicher Wirkung ab dem Veranlagungsjahr 2021 wurde zwischen der JGS Forst und Golf GmbH (ehemals Goess-Saurau Vermögensverwaltungs GmbH) als Gruppenträger (FA Österreich, Dienststelle Graz-Umgebung 098/1691) sowie der Golfanlage Piberstein Gesellschaft m. b. H. (FA Österreich, Graz-Umgebung, Steuernummer 032/6491) eine Unternehmensgruppe gebildet. Die für die Gruppenbildung erforderliche Steuerausgleichsvereinbarung wurde nach der Belastungsmethode ("stand alone-Methode") abgeschlossen.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Anlagevermögen

Immaterielles Anlagevermögen

*gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile und Software
Nutzungsdauer in Jahren: 4,00 - 10,00*

Außerplanmäßige Abschreibungen werden nur durchgeführt, wenn Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

Sachanlagen

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrunde gelegt:

Nutzungsdauer in Jahren

Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund: 5,00 - 40,00

Maschinen: 5,00 - 8,00

Betriebs- und Geschäftsausstattung : 1,00 - 12,00

Außerplanmäßige Abschreibungen werden nur durchgeführt, wenn Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind. Geringwertige Wirtschaftsgüter im Sinne des § 13 EStG 1988 werden im Zugangsjahr jeweils voll abgeschrieben und sind in der Entwicklung des Anlagevermögens als Zugang und Abgang in den einzelnen Anlagengruppen ausgewiesen.

Umlaufvermögen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände: Die Bewertung von Forderungen erfolgte zum Nennwert. Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wurde der niedrigere beizulegende Wert angesetzt.

Rückstellungen

Abfertigungsrückstellung: Die Abfertigungsrückstellung wurde nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen ermittelt. Folgende Parameter wurden der Berechnung zu Grunde gelegt:

	2024	Vorjahr	
Rechnungszinssatz:		1,96 %	1,74%

Steigerungsrate:	3,40 %	3,80%
Fluktuationsabschlag:	5,00 %	5,00%
Pensionsantrittsalter Männer:	65 Jahre	65 Jahre
Pensionsantrittsalter Frauen:	keine	keine

Sonstige Rückstellungen: In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen. Sämtliche Rückstellungen haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.

Verbindlichkeiten: Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht in der Bilanz ausgewiesen.

Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:

Bei der Bilanzierungs- und Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Jeweils zusammengefasst für alle Posten der Verbindlichkeiten (§ 237 Abs. 1 Z 5 UGB):

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren:

EUR 8.500,00

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten, für die dingliche Sicherheiten bestellt sind:

EUR 95.000,00

Art und Form dieser Sicherheiten:

Pfandrecht

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

8

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
Anlagevermögen	5.904.152,71	72.075,44	0,00	0,00	22.021,36	5.954.206,79	
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.044.305,44	0,00	0,00	0,00	0,00	1.044.305,44	
Sachanlagen	4.859.847,27	72.075,44	0,00	0,00	22.021,36	4.909.901,35	
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	4.219.578,46	154.294,70	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.044.305,38	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	3.175.273,08	154.294,70	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	21.961,01	4.351.912,15
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	1.044.305,38
Sachanlagen	0,00	21.961,01	3.307.606,77
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	1.684.574,25	1.602.294,64
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,06	0,06
Sachanlagen	1.684.574,19	1.602.294,58
Finanzanlagen	0,00	0,00